

ZWERGENVERPACKUNG

VOLUME 1



Mit dieser Baby-Kollektion kann fast die gesamte Garderobe genäht werden. Alle Teile sind so konzipiert, dass sie prima miteinander kombiniert werden können.



Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!

Zwergenverpackung Volume 1

Babysachen selber nähen - das ist Vorfreude, das ist Liebe! Mit dieser Babykollektion lassen sich ganz schnell tolle Outfits für die Kleinsten nähen. Die einzelnen Teile lassen sich einfach nähen und sind prima für jede Jahreszeit geeignet. Auch kleine Geschenke sind schnell gefertigt. Ob EURE Kollektion romantisch, blumig, sportlich, cool, schlicht, edel, fetzig, pfiffig, lieblich, rockig, im Vintage- oder Jeans-Look werden soll, bestimmt ganz alleine IHR selber durch die Stoff- und Zubehörwahl!

Passform, Varianten, Stoffempfehlung

Alle Schnittmuster fallen, bis auf das Shirt, welches ja körpernah getragen wird, großzügig aus. Jedes Modell wächst prima mit, da Ärmel und Beinlängen gekrempelt oder mit Gummibändern angepasst werden können. Fast alle Modelle lassen sich auch sehr gut aus „abgelegter“ Kleidung fertigen: ausgewaschene Jeans, zu klein gewordene Sweater, Omas bunte Bettwäsche, unmoderne Fleecepullis. Ansonsten gelten die im Folgenden beschriebenen Empfehlungen.

Tunika-/Kleid (Seite 4-7)

Das Kleid ist fix genäht, immer wieder neu verziert und passt ganz lange noch als eine Tunika über Leggings oder Hose. Ob schlicht und edel, oder mit Rüschen und Webbändern, ob aus luftigen Baumwollstoffen oder weichem Samt- oder Feincord und dünnem Jeans, immer wieder ein neues Modell! Romantisch wirken die Bindebänder, die auch aus fertigen Schrägband genäht werden können.

Shirt (Seite 8-11)

Das Shirt ist ein Basisteil. Es hat lange Ärmel, welche aber auch beliebig gekürzt werden können. Der amerikanische Ausschnitt kann leicht über den Kopf gezogen werden und sitzt bequem. Aus bunten Jerseyresten gemixt schaut es lustig aus und so können ruckzuck ein paar Unterhemdchen entstehen. Es muss aus dehnbaren Stoffen, am besten mit der Overlock genäht werden.

Jacke (Seite 12-23)

Als Wendejacke aus Baumwollstoffen, Popeline oder dünnem Jeans ist sie ein Hingucker, aber auch als einfache Fleece- oder Sweatjäckchen ist sie fix genäht und super bequem.

Pulli (Seite 24-31)

Ob mit Zipfelkapuze oder mit Halsbündchen, ob als cooler Kapuzenpulli mit Kängurutasche oder mit Rüschen...am besten gleiche mehrere nähen! Der Pulli wird aus leicht dehnbaren Stoffen, wie z.B. Fleece, Nicky, Sweat oder dickerem Jersey genäht, hat eine bequeme Weite und kann auch als Jackenersatz dienen.

Hose (Seite 32-40)

Die Hose ist ein einfacher Basicschnitt und kann in mehreren Variationen genäht werden. Sie sitzt leicht pumpig und schön hoch im Bauchbereich, dadurch wächst sie lange mit. Ob mit lustigen elastischen Hosenträgern kombiniert oder als einfache Hose, bequem ist sie allemal. Der Beinabschluss kann mit weiter geschnittenen, legeren Bündchen oder engeren, gut anliegenden Bündchen gearbeitet werden, aber auch ein in den Saum eingezogenes Gummiband kann die Weite regulieren.

Die Hose ist prima aus allen Stoffen genäht. Für den Sommer reichen sicher lustige oder blumige Baumwoll-Popelines, für den Herbst sind weiche Feincord- und Jeansstoffe prima,

aber auch aus weichem Sweat ist sie im Winter schön kuschelig. Pfiffige Knieflicken in ovaler und Herzform sind ebenfalls auf dem Bogen, diese lassen sich prima aus kontrastfarbenen Stoffen, Filz oder Lederrestchen applizieren.

Kuschelhose (Seite 41-46)

Fix genäht und immer wieder anders. Egal, ob aus weichem Nicky, Jersey, Frottee oder Sweat, es sollte nur ein etwas dehnbarer Stoff sein. Aus dünnen dehnbaren Stoffen praktisch auch als Wendehose mit unterschiedlichen Mustern, oder als einfache einlagige Sweathose für kalte Tage.

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile (z.B. Einfassstreifen, Bündchen) enthalten bereits Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Nähanleitung Kleid

Schnittteilliste

1	Vorder-/Rückenteil oben	2 x im Bruch
2	Vorder-/Rückenteil	2 x im Bruch
	Einfassstreifen	2 x je 1m im schrägen Fadenlauf



Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Die Armausschnittsrundungen am oberen und unteren Vorder-/Rückenteil werden **ohne** Nahtzugabe zugeschnitten.



Unteres Vorder-/Rückenteil an der Oberkante auf die Breite des oberen Vorder-/Rückenteils (Passe) einkräuseln.



Die langen, geraden Nahtzugaben am oberen Vorder-/Rückenteil (Passe) erst auf die linke Seite, dann zur Hälfte links auf links falten und nochmals bügeln, die kleinen spitzen, überstehenden Eckchen einkürzen.



Passe **rechts auf links** an die Oberkante des unteren Vorder-/Rückenteils nähen.



Passe nach außen klappen, die Unterkante liegt knapp über der vorherigen Naht. Passe von rechts knappkantig festnähen.



Seitennähte rechts auf rechts legen und schließen.



Saum versäubern, Kleid säumen oder eine Rüsche/Spitze ansetzen.



An beiden Schrägbändern die Mitte markieren. Schrägband aufklappen und mit der Mitte **rechts auf links** von der Seitennaht ausgehend an die Armausschnitte stecken.



Knapp neben der Bügelfalte des Schrägstreifens festnähen.



Schrägband um die Kante herum einschlagen, so dass die eben genähte Naht knapp überdeckt wird. Schrägband von rechts knappkantig festnähen.



Bänder so kurz wie möglich und so lang wie nötig einkürzen und mit einem Knoten versehen.



FERTIG ist das Kleidchen.

Nähanleitung Shirt

Schnittteilliste

3	Vorderteil	1 x im Bruch		
4	Rückenteil	1 x im Bruch		
5	Ärmel	2 x im Stoffbruch		
Einfassstreifen*, Vorderteil, inkl. NZ H x B		50/56	62/68	74/80
		3,5 x 28 cm	3,5 x 30 cm	3,5 x 34 cm
Einfassstreifen*, Rückenteil, inkl. NZ H x B		3,5 x 23,2 cm	3,5 x 26 cm	3,5 x 29,6 cm

*Länge ist abhängig von der Dehnbarkeit der Bündchenware



Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Auch die Ausschnitte **mit** Nahtzugaben zuschneiden, nur bei „Dickköpfen“ kann darauf verzichtet werden.



Einfache Einfassung: Jerseystreifen rechts auf rechts an die Ausschnitte des Vorder- und Rückenteils annähen. Bei den „Außenkurven“ der Schulter (pinker Bereich) den Streifen ungedehnt annähen, im eigentlichen Halsbereich hingegen mit Dehnung annähen.

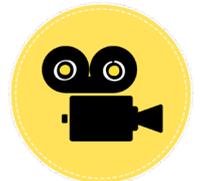


Streifen nach innen klappen und mit einem Zickzackstich annähen.



Inneren überstehenden Stoff knappkantig abschneiden.

Zum Einfassen des Halsausschnitts zeigt auch dieses [VIDEO](#) viele hilfreiche Tipps.

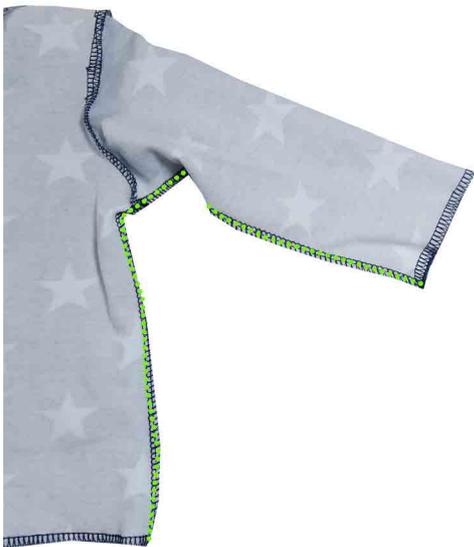


Vorder- und Rückenteil entsprechend der Markierungen aufeinander stecken, dabei überlappt das Rückenteil das Vorderteil.



Ärmel rechts auf rechts an die Arm-
ausschnitte legen und festnähen.

Ärmel versäubern.



Unteram- und Seitennaht rechts
auf rechts legen und in einem Zug
schließen.



Ärmel mit einem dehnbaren Stich
säumen, dabei die kleinen Ärmel
von innen nähen.



Untere Saumkante ins Shirt legen und auch hier mit einem dehnbaren Stich absteppen.



FERTIG ist das Shirt.



Nähanleitung Jacke

Schnittteilliste

6	Vorderteil	2 x gegengleich
7	Rückenteil	1 x im Bruch
8	Ärmel	2 x im Stoffbruch,
9	Tasche	2 x gegengleich (oder gedoppelt: 4x, je 2x gegengleich, dann an der Umbruchlinie umfalten!)
10	Kapuze	2 x gegengleich (spitz oder rund)

Hinweis: für die gedoppelte Jacke/Wendjacke alle Schnittteile jeweils aus Innen- und Außenstoff zuschneiden.



Einfache Jacke mit Knopfleiste

Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Das Vorderteil inkl. Knopfleistenbeleg zuschneiden. Den Bereich zwischen Umbruch- und Vorderkante mit Vlieseline verstärken.

Kapuze in der runden oder Zipfelvariante zuschneiden.



Kapuzenteile rechts auf rechts legen und die Scheitel- und rückwärtige Naht nähen.



Vorderteile rechts auf rechts legen und die Schulternähte schließen.

Vorderkanten versäubern.



Vorderkante der Kapuze versäubern und säumen. Auf Wunsch ein Gummiband einziehen, wie in diesem [VIDEO](#) beschrieben.



Kapuze von der hinteren Mitte ausgehend rechts auf rechts bis zur Umbruchlinie an den Halsausschnitt der Jacke stecken.



Die Vorderkante/Beleg an der Umbruchlinien rechts auf rechts **um** die Kapuzenkante herum falten.



Halsausschnittnaht nähen.



Ärmel rechts auf rechts an den Arm-ausschnitt stecken und annähen.
Ärmel versäubern.



Unterarm- und Seitennaht rechts auf rechts legen und in einem Zug schließen.

Unterkante der Jacke versäubern.



Die Vorderkante/Beleg unten am Saum rechts auf rechts falten und in Saumhöhe festnähen.



Ecke abschrägen, Beleg einkürzen.



Vorderkanten/Belege links auf links falten, die Ecken herausarbeiten und die Vorderkanten auf Belegbreite absteppen.

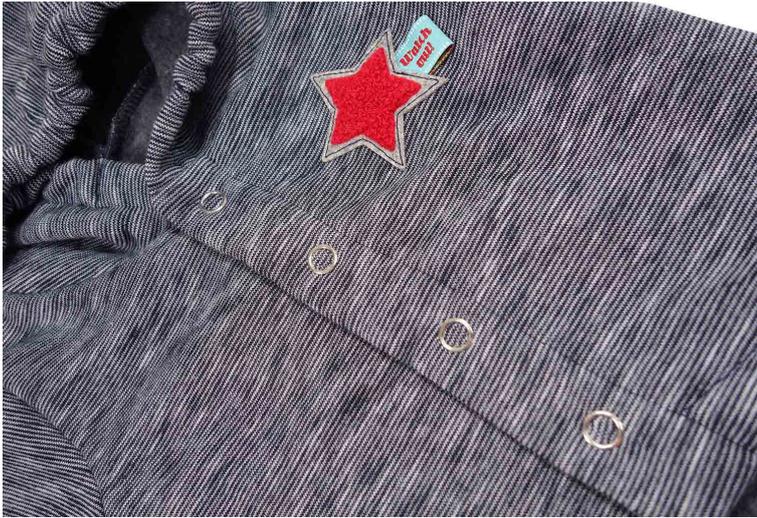
Saum nach innen legen und absteppen.



Ärmelsaum nach innen legen und absteppen, dabei die kleinen Ärmel von innen nähen.



Knopfposition bestimmen. Für eine gleichmäßige Aufteilung ist das Maßwerkzeug [SimFlex](#) sehr hilfreich.



Druckknöpfe anbringen oder Knopflöcher nähen und Knöpfe annähen.



FERTIG ist die **einfache** Jacke.



Gedoppelte Jacke/Wendejacke

Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste jeweils aus Außen- und Innenstoff zuschneiden.

Achtung! Das Schnittteil des Vorderteils an der Umbruchlinie umfalten und inkl. Nahtzugabe zuschneiden. Vorderkanten des Außenstoffs mit Vlieseline verstärken.

Wenn auch die Taschen gedoppelt werden sollen, auch hier das Schnittteil an der Umbruchlinie umfalten und mit Nahtzugabe zuschneiden.

Gedoppelte Taschen:

Taschenteile rechts auf rechts legen und die obere und die kürzere gerade Kante nähen. Tasche auf rechts wenden und die Eingriffkante absteppen.

Einfache Taschen:

Oberer Kante versäubern und an der Umbruchlinie rechts auf rechts legen. An der kurzen Kante den Beleg mit einer kurzen Naht fixieren. Beleg nach außen wenden und die Nahtzugabe der kurzen geraden Kante nach innen bügeln. Eingriffkante absteppen.

Taschen markierungsgemäß aufnähen. Die Ecken mit kleinen Zickzackriegeln sichern.





Vorderteile rechts auf rechts legen und die Schulternähte schließen.



Ärmel rechts auf rechts an den Arm-ausschnitt stecken und annähen. Ärmel versäubern.



Unteram- und Seitennaht rechts auf rechts legen und in einem Zug schließen.



Kapuzenteile rechts auf rechts legen und die Scheitelnäht nähen.



Auf Wunsch an der Außenkapuze ein kleines Bündchen mitfassen, wie in diesem [VIDEO](#) beschrieben.



Innen- und Außenkapuze rechts auf rechts legen, das Bündchen liegt zwischen beiden Lagen. Die Kapuzenvorderkante nähen.



Kapuze wenden, Vorderkante bis zum Bündchen knapp absteppen. An der Halskante beide Lagen links auf links legen und knapp auf der Nahtzugabe fixieren.



Kapuze von der hinteren Mitte ausgehend rechts auf rechts an den Halsausschnitt der Jacke stecken.

Sie endet ca. 1 cm vor der Vorderkante.



Innenjacke wie die Außenjacke nähen, also Schulternähte schließen, Ärmel einnähen, Unterarm- und Seitennaht in einem Zuge nähen.



Innen- und Außenjacke rechts auf rechts legen, am Halsausschnitt liegt die Kapuze zwischen beiden Lagen.

Jacke rundherum zusammen nähen, dabei an einer Vorderkante eine ca. 10 cm große Wendeöffnung lassen.

Ecken schräg abschneiden, Rundungen bis kurz vor die Naht einschneiden.



Jacke durch die Wendeöffnung wenden. Alle Kanten schön herausarbeiten und absteppen.

Den Saum knappkantig und ein zweites Mal parallel dazu absteppen.



An den Ärmeln die Nahtzugaben nach innen falten und gegeneinander feststecken.



Ärmel rundherum absteppen.

Knöpfe anbringen.

FERTIG ist die Wendejacke.



Nähanleitung Pulli

Schnittteilliste

11	Vorderteil	1 x im Bruch		
12	Rückenteil	1 x im Bruch		
13	Ärmel	2 x im Stoffbruch		
14	Tasche	2 x im Burch		
10	(optional) Kapuze	2 x gegengleich		
Halsbündchen* inkl. NZ H x B		50/56	62/68	74/80
		4 x 33 cm	4 x 34 cm	4 x 35 cm

* entfällt, falls die Kapuze genäht wird und Länge ist abhängig von der Dehnbarkeit der Bündchenware



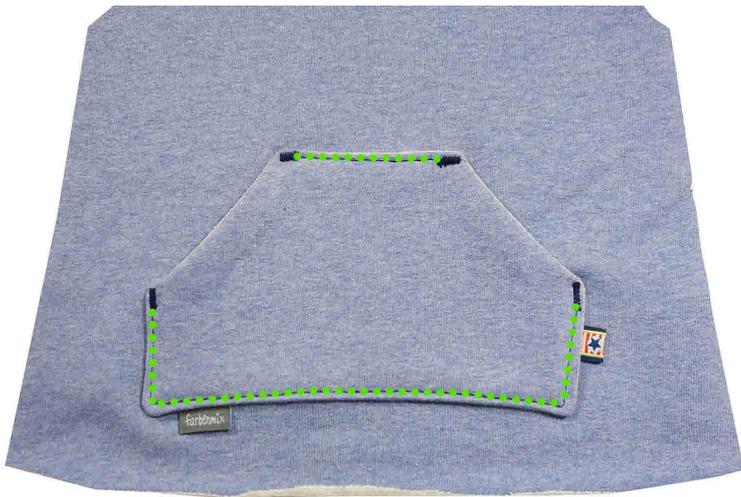
Pulli mit Kapuze und Saumbündchen

Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden. Das Halsbündchen entfällt.

Hinweis: Wenn der Pulli mit Saumbündchen genäht wird sollten die Ärmel um die gewählte Bündchenhöhe eingekürzt werden.



Taschenschnittteile rechts auf rechts legen und rundherum zusammen nähen. Dabei an der Unterkante eine kleine Wendeöffnung lassen.



Tasche wenden, Kanten herausarbeiten und bügeln.

Tasche laut Markierung aufstecken und festnähen. Ecken mit kleinen Zickzackriegeln sichern.



Vorderteil rechts auf rechts legen und Schulternähte nähen.



Kapuzenteile rechts auf rechts legen und die Scheitlnaht nähen. Vorderkanten versäubern.



Vorderkante der Kapuze versäubern und säumen. Auf Wunsch ein Gummiband einziehen, wie in diesem [VIDEO](#) beschrieben.



Kapuze rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken und in der vorderen Mitte mit einer kurzen Naht befestigen, damit nichts verrutschen kann.



Kapuze annähen.



Nahtzugabe in Richtung Pulli legen und mit einem dehnbaren Stich absteppen.



Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnitte legen und festnähen.



Unteram- und Seitennaht rechts auf rechts legen und in einem Zug schließen.



Ärmelsaum und Saumweite ausmessen, mit 0,8 multiplizieren, das ergibt die Bündchenbreite. Die Höhe kann frei gewählt werden.

Bündchen zum Ring schließen, längs links auf links legen und rechts auf rechts an die Ärmelsäume bzw. den Saum annähen.



FERTIG ist der Pulli mit Kapuze und Bündchen.





Pulli mit Rüsche und Halsbündchen

Das Schnittteil des Vorderteils an der möglichen Teilungslinie unterteilen.

Dann alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden. Die Kapuze entfällt.

Auf Wunsch eine Rüsche mitfassen, diese zunächst auf dem unteren Vorderteil fixieren.



Oberes Vorderteil rechts auf rechts darüber legen und annähen.



Nahtzugabe nach oben bügeln und absteppen.



Vorderteil rechts auf rechts legen und eine Schulternaht schließen.

Bündchenstreifen längs links auf links legen und leicht gedehnt an den Halsausschnitt nähen.

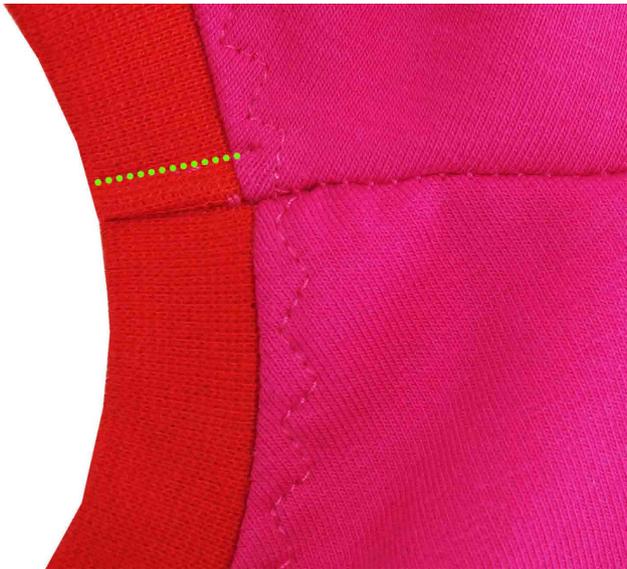
Viele Tipps und Tricks zum Annähen eines Bündchen zeigt dieses [VIDEO](#).



Halsbündchen auf Wunsch absteppen.



Zweite Schulternaht schließen.



Overlockraupe in die Naht ziehen. Nahtzugabe zu einer Seite klappen und mit einer kurzen Naht befestigen.

Ärmel annähen. Unterarm- und Seitennaht schließen, Pulli säumen.



FERTIG ist der Pulli mit Rüsche.



Nähanleitung Hose

Schnittteilliste

15	Vorderhose	2 x gegengleich
16	Hinterhose	2 x gegengleich
17	Saumbündchen	2 x
18	Knieflicken oval (optional) oder	2 x
19	Knieflicken Herz (optional)	2 x

Hinweis: Die Hose kann auch einen Bund aus Bündchenware bekommen. Dazu einen Bündchenstreifen von ca. 15 cm Höhe zuschneiden. Für die erforderliche Breite, die Schlupfweite der Hose ausmessen und je nach Dehnbarkeit der Bündchenware mit 0,7- 0,8 multiplizieren.



Einlagige Hose mit Bündchenbund

An Vorder- und Hinterhose oben am Bund, beide Schnittteile entsprechend der gewünschten Bundhöhe kürzer zuschneiden.

Ansonsten alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Achtung: bei den kleinen Größen sind die längeren Strecken **nicht** die Hosenbeine und hinten ist die Hose höher geschnitten.



Knie- oder Herzflicken aus nichtfran-sendem Stoff (Jersey, Sweat, Fleece) zuschneiden und aufnähen.



Vordere Hosenbeine rechts auf rechts auf die rückwärtigen Hosenbeine legen und zusammen nähen. Auf Wunsch die Naht von rechts absteppen.



Innenbeinnähte rechts auf rechts legen und schließen.



Hosenbeine rechts auf rechts ineinander stecken und die Schrittnaht nähen.



Alle Bündchen rechts auf rechts legen und zum Ring schließen. Dabei beim Taillenbündchen ggf. eine kleine Lücke für ein Bindeband lassen.



Dann die Bündchen längs links auf links falten.



Saumbündchen rechts auf rechts in die Hosenbeine stecken und annähen. Die Naht der Bündchen trifft dabei auf die Innenbeinnaht.



Taillenbündchen rechts auf rechts an die Hosenerkante stecken. Die Naht trifft auf die vordere Mitte.

Taillenbund annähen.



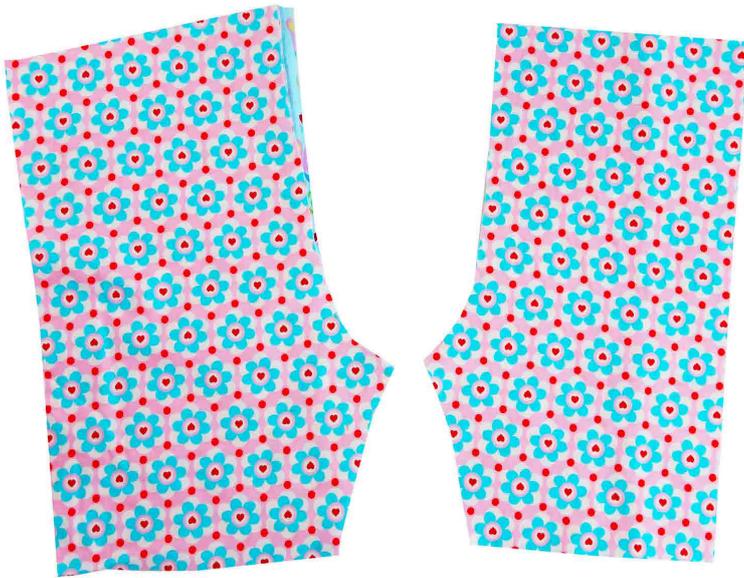
Auf Wunsch eine dehnbare Jerseykordel einziehen.



FERTIG ist die einlagige Hose mit Bündchenbund.



Wende-/gedoppelte Hose



Die Schnittteile der Vorder-/Hinterhose an der Umbruchlinie umfalten.

Dann alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Für die Wende-/gedoppelte Hose wird dabei die Vorder- und Hinterhose je 2 x aus Innen- und Außenstoff benötigt.

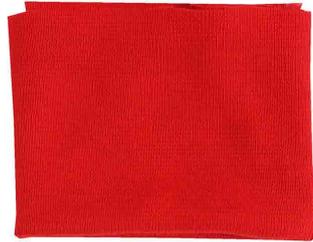
Achtung: bei den kleinen Größen sind die längeren Strecken **nicht** die Hosenbeine und hinten ist die Hose höher geschnitten.



Sowohl bei der inneren, als auch bei der äußeren Hose, jeweils die vorderen Hosenbeine rechts auf rechts auf die rückwärtigen Hosenbeine legen und zusammen nähen. Auf Wunsch die Naht von rechts absteppen.



Bei allen vier Hosenbeinen die innere Beinnaht rechts auf rechts legen und schließen.



Die Saumbündchen rechts auf rechts zum Rind schließen, dann längs links auf links legen.



Saumbündchen jeweils rechts auf rechts an die Hosensäume der äußeren Hosenbeine nähen.



Innere Hosenbeine rechts auf rechts in die äußeren Hosenbeine stecken. Hosensäume aufeinander stecken, das Bündchen liegt dazwischen.



Saumnaht erneut nähen.



Hosenbeine der inneren und äußeren Hosen auseinander ziehen und so zueinander legen, dass die Schrittnähte der inneren und äußeren Hose jeweils zueinander zeigen.



Schrittnähte rechts auf rechts legen und nähen.



Innere Hose links auf links in die äußere Hose stecken. Die Nahtzugabe oben an der Bundkante nach innen falten und gegeneinander stecken.



Knappkantig absteppen und parallel dazu einen oder zwei Tunnel für ein Gummiband absteppen, dabei eine kleine Öffnung für das Gummi lassen

Gummiband einziehen und die Öffnung zunähen.



Bei einer Mädchenhose kann auch schön eine kleine Kräuselkante genäht werden, dazu die obere Kante ca. 1 cm absteppen, darunter einen Tunnel von 2-3 cm nähen und ein breites Gummiband einziehen.



FERTIG ist die Wendehose.



Nähanleitung Kuschelhose

Schnittteilliste

20	Kuschelhose	2 x gegengleich , 4 x, je 2x gegengleich für die Wendehose
----	-------------	--

Hinweis: Auf Wunsch kann die Kuschelhose auch mit Saum- und Taillebündchen versehen werden. Dazu das Schnittteil oben und an den Beinsäumen um die Bündchenhöhe einkürzen.



Einlagige Hose

Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Achtung: bei den kleinen Größen sind die längeren Strecken **nicht** die Hosenbeine und hinten ist die Hose höher geschnitten.



Hosenteile rechts auf rechts legen und die vordere und rückwärtige Schrittnaht nähen.



Innenbeinnähte rechts auf rechts schließen.



Hosenoberkante versäubern und an der Umbruchlinie nach innen umfalten. Rundherum absteppen, dabei an der hinteren Mitte eine Öffnung für ein Gummiband lassen.



Gummiband einziehen, die Enden aufeinander fixieren.



Die kleine Öffnung schließen, dabei am besten ein kleines Stück Webband mitfassen, damit schneller zu sehen ist, wo bei der Hose hinten ist.



Auf Wunsch Saumbündchen an die Hosenbeine ansetzen.
FERTIG ist die einfache Kuschelhose.



Wendehose

Das Schnittteil oben an der Umbruchkante umfalten und dann alle Teile zuzüglich Nahtzugabe entsprechend der Liste zuschneiden.

Achtung: bei den kleinen Größen sind die längeren Strecken **nicht** die Hosenbeine und hinten ist die Hose höher geschnitten.



Je ein inneres und ein äußeres Hosenbein rechts auf rechts legen und an den Säumen zusammen nähen.

WICHTIG: die größeren rückwärtigen Po-Rundungen müssen sich jeweils aufeinander liegen!



An beiden langen Teilen die inneren Beinnähte rechts auf rechts in einem Zug schließen. So sind quasi zwei Schläuche entstanden.



Die Schläuche gegenüber legen und die Schrittnähte rechts auf rechts schließen.



Die Außenhose links auf links über die Innenhose krepeln.



Für einen einfachen Gummizug die Nahtzugaben gegeneinander einklappen und stecken. Die Teilungsnähte treffen dabei aufeinander.



Oberkante knappkantig aufeinander steppen, dabei eine kleine Öffnung für das Gummiband lassen. Nochmals im Abstand von 2 cm zur Oberkante absteppen.



Ein Gummiband einziehen, zum Ring schließen und die Öffnung mit ein paar Stichen verschließen.



FERTIG ist die Wendehose.



Wie die Wendehose mit Taillen- und Saumbündchen genäht wird, zeigt die [Fotoanleitung der Knuffelhose](#) in der ZWERGENVERPACKUNG Vol 2.



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik
kannst Ihr uns unter
naehfragen@farbenmix.de
kontaktieren.